

DJK SG Taackenberg e.V.



SGT- ECHO

2. Quartal 2018



Wir freuen uns Sie in unserer gemütlichen

TAVERNE *Artemis*

begrüßen zu dürfen.

*Kommen auch Sie und genießen
kulinarische Spezialitäten.*

*Unser Haus und dessen gepflegte Gastlichkeit
soll dazu beitragen, Ihnen angenehme
Stunden der Entspannung zu bereiten.*

*Für Gesellschaften, Familienfeiern, Geschäftsbesprechungen,
Hochzeiten und zu anderen festlichen Anlässen
stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.*

Sämtliche Gerichte auch außer Haus !

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Sakis & Maria

Taverne artemis

Öffnungszeiten:

täglich: 17.00 - 23.00 Uhr

Sonn- & Feiertage:

11.30 - 14.30 Uhr und

17.00 - 23.00 Uhr

Elpenbachstr.62 * 46119 Oberhausen

Tel.: 0208 - 62 170 49

DJK SG Tackenberg e.V.

Tel. 603036

Elpenbachstr. 140 a

www.sg-tackenberg.de

46119 Oberhausen

sg.tackenberg@arcor.de

Geschäftszeit: dienstags 19.00 bis 20.00 Uhr

AUS DEM VEREINSLEBEN

DJK SG Tackenberg mit neuem Vorstand und neuer Satzung

Alles neu hieß das Motto der diesjährigen Jahreshauptversammlung. Diese fand am 23.03.2018 im Vereinsheim an der Elpenbachstraße statt. Zuerst wurde die neue Vereinssatzung einstimmig von den Teilnehmern angenommen und ist ab jetzt gültig. Danach kam es zur Wahl des Vorstandes. Zum ersten Vorsitzenden wurde **Christian Adam** und zum zweiten Vorsitzenden **Georg Leitzgen** gewählt. **Birgit Blosen** (Kassenwartin) und **Matthias Lübbert** (stellvert. Kassenwart) sind im Amt bestätigt worden.

Anschließend konnte Christian Adam mehrere Mitglieder ehren. Geehrt wurden für 25-jährige Vereinszugehörigkeit **Petra Früchtenicht** und **Helga Grans**, für 40 Jahre Mitgliedschaft **Gisela Grunewald** und **Ellen Weber** für unglaubliche 50 Jahre im Verein.



Goldschmiede CHRIST



Kirchstr.7- 46117 Oberhausen-Osterfeld-0208/895747



- ☀ Individuelle Anfertigung in Gold, Platin und Silber
- ☀ Ausführliche Fachberatung in allen Schmuckfragen
- ☀ Reinigung, Pflege und Kontrolle Ihres Schmuckes
- ☀ Reparaturen an Schmuck und Uhren

Früchtenicht
Augenoptik



- ✓ *Brillenmode*
- ✓ *Kontaktlinsen*
- ✓ *Sehberatung*
- ✓ *Augenprüfung*
- ... *und mehr*

Oberhausener Str. 187
45476 Mülheim/Styr.
Tel. 0208/40 35 39
Fax 0208/40 82 30

Bahnhofstr. 43
46145 Oberhausen-Sterkr.
Tel. 0208/63 13 26
Fax 0208/94 07 123

www.optik-fruechtenicht.de

Abteilungssitzung der Leichtathleten



Eine Woche vor der Jahreshauptversammlung hatten sich die Leichtathleten bereits zur Abteilungssitzung getroffen. Abteilungsleiter

Jörg Winschermann, der erst vergangenes Jahr das Amt von Birgit Schwers übernommen

hatte, wurde von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Der bisher kommissarisch tätige Stellvertreter **Sebastian Brackmann** wurde ebenfalls einstimmig gewählt. **Linda Buschke** (WU18) konnte sich über die Verleihung der bronzenen Ehrennadel des DLV für ihren achten Platz in der Bundesbestenliste freuen. Gleichzeitig mussten sich die Leichtathleten an diesem Abend aber auch leider von ihr sowie von **Louisa Strozyk** offiziell verabschieden, da beide zum 01. Januar in den Laufkader des ASV Köln gewechselt sind. Ebenfalls ein kleines Präsent als Dank für ihren Einsatz beim Wettkampf-Catering erhielten **Ute Boddenberg** und **Mike Groß**. Beide hoffen, dass sich für die Zukunft noch mehr Helfer aus den Reihen der Eltern und „Inaktiven“ zur Verfügung stellen, damit nicht am Ende immer aktive Athleten auf eine Wettkampfteilnahme verzichten müssen, nur um stattdessen in der Cafeteria auszuhelfen. **Ida Fabry** und **Ralf Ruhrmann** wurden für die Erlangung der Trainer-B-Lizenz bzw. für ihren ehrenamtlichen Einsatz als Übungsleiter geehrt. Neben der Vorstellung der neuen Startgemeinschaft „Ruhr West“ der Seniorinnen mit Eintracht Duisburg und LAV Essen gab es nur einige Termine und kleinere Aktionen zu besprechen, sodass die Sitzung bereits nach einer Stunde in den gemütlichen Teil des Abends übergehen konnte.



Dabeisein ist einfach.



TEAM



stadtparkasse-oberhausen.de

Wenn man den Sportförderer für ganz Oberhausen* an seiner Seite hat. Wir unterstützen seit Jahren Nachwuchssportler – und vielleicht auch so manchen Weltmeister von morgen.

*Bezogen auf die Sparkassen-Finanzgruppe.

 Stadtsparkasse
Oberhausen

Drei Athletinnen sammeln Wettkampferfahrung

Drei junge Athletinnen unseres Vereins machten sich auf nach Dortmund, um Wettkampferfahrung zu sammeln und um sich nach der Winterpause auf die Saison vorzubereiten. Die Trainerin Ida Fabry war in der Helmut-Körnig-Halle mit dabei.



In der weiblichen Jugend U 18 hatte sich **Kathrin Boddenberg** vor 4 Wochen überlegt, sie könnte ja mal die 200 m laufen. Keiner wusste, ob sie das konditionell schaffen kann und Zeiten gab es auch nicht. Nach einem schönen gleichmäßigen Lauf war sie

Zweite und am Ende erreichte sie mit 29,91 Sekunden Platz 11 (von 22). Am Start muss sie jetzt noch arbeiten, sie ist schlecht aus dem Block gekommen, aber da ist Potential für mehr.

In der Altersklasse W15 sprintete **Laeticia Mura** über die 300 m in 45,28 sec auf eine sensationellen Platz 2 mit persönlicher Bestleistung! Im Weitsprung klappte es nicht gut und mit gesprungenen 4,24 m kam sie auf Rang sieben.

Bei der W14 versuchte **Jule Goddinger** beim 800m Lauf ihre Zeit zu verbessern, schaffte es aber nicht und war darüber ein klein wenig enttäuscht. Trotzdem bedeutete diese Zeit von 2.36,19 min den dritten Platz. Die 300 m Strecke hingegen lief sie zum ersten Mal und konnte mit 47,7 sec Platz 10 erreichen.

Alle Drei haben sich zusammen mit **Yannik Smajlovic** schon für die internen deutschen Meisterschaften des DJK Diözesanverbandes über Pfingsten in Meppen qualifiziert.

Engels

**WURST +
SCHINKEN**

Inhaber: Christian Gewandt

Groß- und Einzelhandlung

Telefon 0208 / 60 74 58

Geschäftszeiten Einzelhandel

Dienstag - Samstag

9.00 - 12.00 Uhr

Freitag

9.00 - 17.00 Uhr



**GIEBEL
GARTENBAU**



Elpenbachstraße 102

46119 Oberhausen

Telefon (02 08) 60 02 13

Schuchardt testet seine Form für Erfurt - Niesner und Timm siegreich in Düsseldorf



Unsere Leichtathleten **Stefan Schuchardt**, **Melanie Niesner** und **Sabine Timm**, nahmen an den offenen Regionshallenmeisterschaften in Düsseldorf teil.

Für Schuchardt (M35) ging es in Düsseldorf um den letzten Härtestest vor den Deutschen Seniorenhallenmeisterschaften in Erfurt. Dort startet Stefan in der Klasse M35, über die 60, 200 und 400 Meter. Besonders über die 400-Meter-Distanz will der Tackenbergler zeigen, was in ihm steckt. Nachdem im Vorjahr das Treppchen knapp verfehlt wurde, will er in diesem Jahr seine gezeigten Trainingsleistungen so umsetzen, dass ein Podiumsplatz dabei herauskommt. Dies traut ihm auch sein Trainer Harald Adam zu, der einen ganz persönlichen Trainingsplan erstellte, um endlich die gesteckten Ziele zu erreichen. In Düsseldorf ging Schuchardt über die 60, 200 und 800 Meter an den Start. Über die 60 Meter erreichte er einen 3. Platz in 8,05 sec. (Saisonbestleistung). Über die 200-Meter-Distanz gab es einen 4. Platz in 25,67 sec. (Saisonbestleistung eingestellt). Dann ging er noch über die 800 Meter an den Start. Dies ist nicht gerade seine Lieblingsstrecke und umso erstaunlicher war hier seine Leistung, er siegte in 2:17,88 min. Diese 800-Meter-Zeit war zugleich seine Hallenbestzeit.

Für Melanie Niesner (W30) war Düsseldorf, nach längerer Verletzung, ebenfalls ein Test. Sie konnte die letzten Wochen nicht voll trainieren und hatte somit einen erheblichen Trainingsrückstand. Sie ging über die 60 und 200 Meter, sowie im Weitsprung an den Start. In allen Disziplinen war Melanie erfolgreich. Sie siegte über 60 Meter in 8,63 sec., ebenso über die 200 Meter in 28,62 sec. Auch im Weitsprung erreichte sie mit 4,53 Meter den 1. Platz. Die Leistungen waren zwar nicht berauschend, doch nach solch einem Trainingsrückstand war momentan nicht mehr zu erwarten. Für die nächsten Wochen weiß Melanie ganz genau, welche Trainingsinhalte zu bevorzugen sind. Dies gab ihr auch ihr Trainer

Kalveram Elektrotechnik

Obermeidericher Straße 5a
46049 Oberhausen

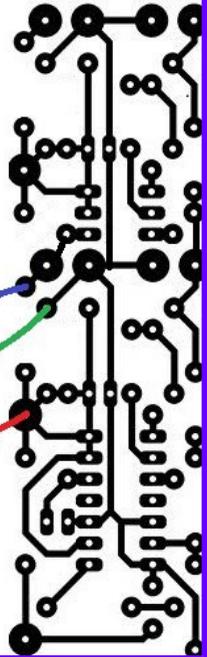
Tel. 0208 / 69 69 99 40

Fax: 0208 / 69 88 07 01

Mobil: 0172 / 174 93 41

Mail: kalveram-elektrotechnik@arcor.de

Home: www.kalveram-elektrotechnik.de



Bauklempnerei in Zink, Kupfer, Alu
Neueindeckung · Dachisolierung
Flachdachabdichtung · Gründach
Fassadenbekleidung
Wohnraumfenster
Reparaturdienst



über 50 Jahre

Dachdeckermeister

Eugen Schlautmann

Matzenbergstr. 147 · 46145 Oberhausen

Tel. 0208/672225 · Fax 0208/675041

www.dachdecker-schlautmann.de · e-mail: schlautmannbedachung@t-online.de

Harald Adam zu verstehen, der allen Beteiligten eine hervorragende Einstellung bescheinigte.

Nicht zu vergessen ist **Sabine Timm**, die in der Altersklasse W50 über die 60 Meter- Distanz und im Weitsprung an den Start ging. Über die 60-Meter erreichte sie einen hervorragenden 2. Platz in 9,23 sec. Im Weitsprung konnte Sabine durch eine beständige Leistung überzeugen, sie holte sich den Sieg mit 4,35 Meter.

Laeticia erfolgreich in Düsseldorf



Unsere junge Athletin, **Laeticia Mura**, konnte sich für die Nordrhein-Jugend-Hallenmeisterschaften qualifizieren. Mit der 5. besten Meldezeit ging Laeticia an den Start über die 800 Meter. Die Trainerin Ida Fabry war in der Düsseldorfer Leichtathletikhalle mit dabei.

Laeticia lief in ihrer Altersklasse W15 über die 800 m ein gleichmäßiges und taktisch kluges Rennen und schaffte es Rang vier mit 2.28.82 min zu erobern. Damit wurde das Treppchen knapp verfehlt, aber Laeticia möchte in diesem Jahr ihre Trainingsleistungen so umsetzen, dass ein Podiumsplatz dabei herauspringt.

Höher, schneller, weiter

Die Kleinen ganz groß - Kreishallenmeisterschaften



Anfang des Jahres, am 04. März standen die Kreishallenmeisterschaften der Jugend an, bei bereits die jüngsten U8 bis U12 jährigen teilnehmen konnten. Etwa 140 Kinder konkurrierten, im Dreikampf, Sprint, Medizinballwurf und Mattenweitsprung oder sogar Vierkampf inklusive Hochsprung, miteinander. Und da wir, wie auch in den letzten Jahren, Ausrichter waren, stand bereits im Vorfeld viel Arbeit an. Ein besonderer Dank möchten wir an dieser Stelle an Sven Tenhaven aussprechen, der unter anderem die Kreishallenmeisterschaften organisiert und sich seit Jahren im Verein engagiert.

Die Cafeteria lief, wie auch in den letzten Jahren sehr gut. Dieses Jahr kam sogar neben klassischem Kaffee und Kuchen, noch Erbsensuppe auf den Tisch, um alle optimal zu versorgen. Insbesondere, da die Cafeteria immer unsere Vereinskasse aufbessert, ist es wichtig ein gutes Angebot zu stellen. Ohne die zahlreichen Helfer und der besonderen Unterstützung von Frau Boddenberg, wäre diese Umsetzung in der Form nicht möglich gewesen, Dankeschön!

Die Teilnehmerzahl in unseren eigenen Reihen konnten wir dieses Jahr mit 15 Kindern deutlich zum Vorjahr steigern. Bei den Mädchen stellten wir in jeder Alterskategorie mindestens ein Kind. Dies führte dazu das wir Trainer, zwischen den Gruppen nahezu überall zeitgleich präsent sein mussten. Durch fleißige Unterstützung der Eltern, Tanten, Geschwister und Großeltern, konnte auch das gut gemeistert werden. Unsere Gruppe war dieses Jahr bunt gemischt, während einige schon fast „Alte Hasen“ sind, war es für andere komplettes Neuland. **Antonia Spitz**, Altersklasse W6 war zwar zum ersten Mal selbst als aktive Sportlerin dabei, kannte sich aber bereits durch Ihren Bruder **Kilian Spitz** bestens aus und konnte den vierten Platz erzielen. In der Altersklasse W7 belegten die Zwillinge **Maximiliane** und **Hannah Hink** Platz 11 und 12. In der gleichen Altersklasse schlug sich **Charlotta Höring** auf Platz 8 und war damit **Inka Verkuyl**, Platz 7 ganz dicht auf den Fersen. Auch einen Jungen konnten wir in der Altersklasse M7 an den Start gehen lassen, **Timo Rosezin** entging nur knapp ein Platz auf dem Treppchen und belegte einen stolzen vierten Platz. In der männlichen

Jugend M8 gingen zwei Namensvetter aus unserer Gruppe an den Start und belegten Platz 11 **Max von Kampen** und Platz 13 **Max Birg**. Unsere beiden Sportlerinnen in der W8 waren **Zoe Fischer** Platz 14 und **Natalia Notta** Platz 16. **Charlotte Kussin** konnte sich in ihrer Altersklasse W9 gut durchsetzen und belegte den 5. Platz. **Clara Uccellari** erreichte den 16. Platz in der selben Alterskategorie. **Kilian Spitz** konnte in seiner Altersklasse M9 seinen sehr guten 4. Platz aus dem letzten Jahr verteidigen. Unser zweites Zwillingsspaar belegte in der Altersklasse W10 Platz 16, **Amina Kuburas** und Platz 17 **Ayla Kuburas**. **Maike Verkuyl** W11 belegte Platz 15 im Drei- und Platz 11 im Vierkampf. **Joshua Ingenwerth** konnte in seiner Altersklasse M11 eine sehr gute dritte Platzierung erzielen.



Obwohl sich unsere Staffeln leider nicht durchsetzen konnten, war es doch schön, dass wir an diesem Team-wettkampf sogar mit zwei Mannschaften teilnehmen konnten und somit die tobende Stimmung während der Rundenstaffeln selbst miterlebten.

Trotz aller Anstrengungen hatten wir viel Freude an diesem Sonntag und waren am Ende des Tages sehr zufrieden. Wir möchten uns ganz herzlichen bei allen Helfern, Kampfrichtern und Trainern bedanken. Außerdem gratulieren wir allen Sportlern herzlich und freuen uns auf das nächste Jahr!

Laura Kempmann



Sie machen das Beste aus Ihrem Leben. Wir aus Ihrem Schutz.

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

**Vertrauensmann
Kay-Uwe Heyer**

Tel. 0208 97041413
Fax 0800 2875322551
kay-uwe.heyer@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/kay-uwe.heyer
Erzbergerstr. 119
46145 Oberhausen-Alsfeld
Termin nach Vereinbarung

**Vertrauensfrau
Pina Bruno**

Tel. 0208 3857676
Fax 0800 2875323869
pina.bruno@HUKvm.de
www.HUK.de/vm/pina.bruno
Timmerhausacker 7
46145 Oberhausen-Tackenberg
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

Leichtathleten weiterhin auf Erfolgskurs

Am letzten Wochenende starteten unsere Leichtathleten beim Hallensportfest des Kreises Dortmund in der Helmut-Körning-Halle. Hierbei handelt es sich um ein international gut besetztes Turnier mit Sportlern aus Deutschland, Belgien, Polen, Ungarn, Schweden und den Niederlanden.

In der weiblichen Jugend U 18 wollte **Kathrin Boddenberg** beim 200 m Lauf und beim Weisprung antreten. Leider verhinderte eine Grippe dieses Vorhaben.

In der Altersklasse W15 sprintete **Laeticia Mura** über die 300 m in 44,56 sec und konnte damit ihre persönliche Bestleistung wieder verbessern. Das bedeutete am Ende ein Podiumsplatz Rang drei und einen sehr zufriedenen Trainer Ralf Ruhrmann.

Bei der männlichen Jugend U 18 versuchte sich **Tim Schwarzbäcker** beim 200m Lauf und beim 60 m Lauf. Im 200 m Lauf konnte er den fünften Platz mit 24,48 sec erreichen. Beim 60 m Lauf machte er es viel besser und konnte das oberste Treppchen einnehmen. Mit 7, 48 sec lief er auf einen sensationellen Platz 1 mit persönlicher Bestleistung!

Deutsche Hallen-Meisterschaft begann vielversprechend



Stefan Schuchardt, qualifizierte sich für diesjährigen deutschen Hallen-Senioren-Meisterschaften in Erfurt und ging in der Klasse M35 über die 60, 200 und 400 Meter an den Start. Schuchardt hatte zu Beginn des Wettkampfes Zweifel, da er leicht erkältet nach Erfurt reiste. Wie sich im Nachhinein herausstellte, waren diese Zweifel jedoch begründet.

Der erste Tag verlief vielversprechend, denn Schuchardt startete mit einer

Saisonbestleistung über die 60-Meter-Distanz in 7,98 sec. Diese Zeit reichte zwar nicht für den Endlauf, doch die Konzentration galt sowieso mehr der 400-Meter-Strecke am nächsten Tag. Am ersten Tag ging Schuchardt jedoch noch über 200 Meter-Distanz

KSP

Industriehandel GmbH

Herbert Kunz

Am Südbahnhof 12
46238 Bottrop

Telefon (02041) 262800/01

Telefax (02041) 64831

Mobil (0172) 2634013

e-Mail

info@industriehandel-kunz.de

Kanzlei am Antoniepark

(Bürogemeinschaft)

Stefan Horch

Rechtsanwalt

Andrea Thul

Rechtsanwältin u. Notarin

Antoniestraße 83
46119 Oberhausen

Telefon: 0208 / 94 14 90 90

Telefax: 0208 / 60 95 36

Email: rae-horch-thul@t-online.de

Homepage: www.rae-horch-thul.de

an den Start. Zwischen dem 60-Meter-Sprint und der 200-Meter-Strecke lag eine Wartezeit von 7 Stunden, die Schuchardt zur Konzentration nutzen wollte, jedoch merkte, dass sich seine Erkältungssymptomatik verschlechterte. Der 200-Meter-Zeitendlauf endete in 25,92 sec., dies bedeutete den 7. Platz.

Am nächsten Tag standen die 400 Meter auf dem Programm und Stefan Schuchardt bemerkte eine körperliche Schwäche. Neben der normalen Nervosität kamen nun auch noch Halsbeschwerden hinzu. Schuchardt wollte jedoch unbedingt den 400-Meter-Zeitendlauf durchziehen. Mit einer Zeit von 56,94 sec. landete Schuchardt in der Gesamtwertung auf dem 6. Platz. Sein Trainer Harald Adam baute ihn auf und verwies auf die kommende Freiluftsaison. Spätestens Ende Juni will Stefan Schuchardt bei den Deutschen Seniorenmeisterschaften in Mönchengladbach zeigen, dass Erfurt nicht seine wahre Leistungsstärke widerspiegelte. Denn die gelaufenen Zeiten in Erfurt kommen annähernd an seine Trainingszeiten heran, so sein Trainer Harald Adam.



Große Sammelaktion kleiner Leichtathleten

Gemeinsam mit den Trainerinnen, Betreuern und Eltern waren die kleinen Leichtathleten der DJK SG Tackenberg im Einsatz, um den Müll auf dem Fußweg zwischen der Sportanlage an der

Elpenbachstraße und der Kleingartenanlage einzusammeln. Außerdem haben einige Sportler den Grüngürtel an der Wasgenwaldstraße gesäubert. Neben großen Säcken mit Tapetenresten, einem Koffer, kamen natürlich die weggeworfenen Flaschen und Unrat in die Müllsäcke. Der Einsatz hat sich gelohnt, wie die Fotos beweisen.

Folgende Teilnehmer an der Aktion Super – Sauber – Oberhausen erhielten einen Preis, der durch das Los ermittelt wurde:

Katrin Boddenberg, Frau Ehlert, Max Birk, Charlotte Hörige, Max van Kampen, Bettina Glowka und Tim Schwarzbäcker.

Guter Leistungstest bei den LVN Cross Meisterschaften Schuchardt und Niesner holen vordere Platzierungen

Die LVN Cross Meisterschaften der Region Nord wurden im schönen Sonsbeck im Kreis Wesel ausgetragen. Die Leichtathleten

Melanie Niesner, Daniel Niesner und Stefan Schuchardt waren



in Sonsbeck am Start. Melanie Niesner und Stefan Schuchardt nutzten diese Meisterschaft als Trainingseinheit. Vor allem Melanie Niesner, die seit mehreren Wochen an einer Oberschenkelverletzung leidet, nutzte sie als Trainingseinheit, um den Stand ihrer Leistungsstärke zu testen und ging in der Hauptklasse der Frauen an den Start. Auch ihr Bruder Daniel

Niesner, der seit Längerem aus beruflichen Gründen nicht mehr regelmäßig am Training teilnehmen kann, startete in der Männer-Klasse.

Stefan Schuchardt, der sich auf die 400-Meter-Distanz spezialisiert, liebt nicht gerade die längeren Strecken und ging trotzdem über die 7.300 Meter Strecke an den Start. Immer noch durch seine Erkältung leicht geschwächt, nahm Schuchardt den Kampf an. Er ließ von Anfang an keine größere Lücke zu den Cross Spezialisten aufkommen und ging, trotz windiger Kälte, beherzt das Rennen an. Dieser Kampf zeichnete sich aus und Schuchardt erreich-

te am Ende in 29:24 min. in der Altersklasse M35 einen hervorragenden 3. Platz.

In der Frauenklasse ging Melanie Niesner über 3.700 Meter an den Start. Hier zeigte sie Charakter und ließ sich nicht von den böigen Winden erschrecken. Melanie wollte nichts anbrennen lassen und war gewillt zu zeigen, dass sie auch im Crosslauf ihre Stärken besitzt. In einem beherzten Rennen erreichte sie in der Frauenklasse in 15:19 min. den 5. Platz. Ihr Bruder Daniel ging ebenso über die 3.700 Meter in der Männerklasse an den Start und erreichte in 13:56 min. ebenfalls den 5. Platz. Die Leistung von Daniel Niesner ist besonders hoch einzuschätzen, denn ohne ein kontinuierliches Training solch eine Leistung abzuliefern, ist schon erstaunlich. Wenn wir diese LVN Cross Meisterschaften als Training betrachten, können alle Beteiligten mit den hier gezeigten Leistungen mehr als zufrieden sein, so Trainer Harald Adam.

Training statt Ferien

Im Trainingslager in Wipperführt bereitete sich die Jugend der Leichtathletik-Abteilung vom 05.04.2018 bis zum 08.04.2018 auf die Freiluftsaison vor. Im angrenzenden Stadion standen drei harte Trainingseinheiten pro Tag an. Jeden Tag wurde vor dem Frühstück auf herrlichen Wegen ein Waldlauf absolviert. Zum Abschluss gab es Riesenpizzen und die obligatorische

Nachtwanderung durfte auch nicht fehlen. Der Betreuer **Leon Krieger** und die Trainerin **Ida Fabry** freuten sich, dass **Ralf Ruhrmann** zwei Mal extra kam, um speziell Stabhochsprung zu trainieren.



**Wir kümmern uns...
... um die kleinen und
großen Hilfen bei
Ihnen im Hause.**

**Steinbrinkstr. 294
46145 Oberhausen
Tel.: 0208 - 67 65 30
E-Mail info@pflege-plus-ob.de
Internet www.pflege-plus-ob.de**

Gerne beraten wir Sie in einem persönlichen Gespräch!

Ausgezeichnet als „Vorbildlich familienfreundliches Unternehmen in Oberhausen“ im Jahr 2009 und 2015

Die Teilnehmer waren: Yannick Smajlovic, Ralf Ruhrmann, Joel Stylau, Lea Biegiesch, Hannah Barthel, Ida Fabry, Laeticia Mura, Tim Schwarzbäcker, Leon Krieger, Kathrin Boddenberg und David Zeisel als Gast von Friedrichsfeld, der auch einmal pro Woche mit Yannick, Laetti, Tim und Kathrin unter der Leitung von Ralf Ruhrmann trainiert.

Tackenberg bei der Regionalmeisterschaft lange Strecken und Werfertag vorne mit dabei

Im Sterkrader Stadion fand erneut im Rahmen der Meisterschaft „lange Strecken“ ein Werfertag statt. **Julie Goddinge** steigerte sich im Kugelstoßen der Schülerinnen W 13 bei jedem Versuch.



Mit der Weite von 8,20 m siegte sie in ihrer Altersklasse. Gleichzeitig nahm sie auch am 2.000 m Lauf teil, bei dem sie als Zweite in 8:09,66 Min das Ziel erreichte. Jüngste

Tackenberglerin **Sophia Rosezin** siegte im Speerwurf der Klasse W 13 in ihrem letzten Versuch mit der Weite von 17,19 m.

Auch für die Männer und der männlichen Jugend gab es nur erste Plätze. In der Klasse M 45 warf André Krämer den Speer 35,45 m weit und der Hammer landete bei 16,97 m. Sebastian Brackmann, M 35, erzielte gleich im ersten Versuch 8,89 m und konnte sich leider nicht mehr steigern. Im Speerwurf



siegte er mit 33,85 m und der Hammer landete im letzten Versuch bei 17,93 m. **Tim**

Schwarzbäcker hatte sich im Speerwurf der Klasse U 18 viel vorgenommen. Er wollte unbedingt die 36 m Marke übertreffen, um die Qualifikationsweite für das DJK Bundessportfest zu erreichen. Dieses

gelang ihm und er freute sich über seinen dritten Platz und der Weite von 36,81 m. Über die 5000 Meter waren **Stefan Schuchardt, Melanie Niessner** und ihr Bruder **Daniel** dabei. Stefan konnte die Strecke in der Altersklasse M 35 mit einer guten Zeit von 18:59 Minuten absolvieren. Die Geschwister Niessner eine boten eine gute Leistung und beendeten die

Strecke: Daniel mit 20:07 min sowie Melanie mit 21:13 Minuten.

Melanie und Daniel Niesner auch beim Dinslakener City-Lauf auf Erfolgskurs



Einen Tag nach den Regionsmeisterschaften der langen Strecken (5.000 Meter) gingen **Melanie und Daniel Niesner** auch beim 13. Dinslakener City-Lauf an den Start. Die frischgebackene Regionsmeisterin in der Altersklasse W30 über 5.000 Meter, Melanie Niesner, zeigte auch noch am nächsten Tag eine ausgezeichnete Wettkampfeinstellung. Auch Ihr Bruder Daniel, der aus beruflichen

Gründen kaum am Trainingsbetrieb teilnehmen kann, zeigte eine außergewöhnliche Leistung.

Dieser Langstreckenlauf auf der Straße, rund um die Burg und die Altstadt von Dinslaken, ist bereits die 13. Auflage. Alljährlich kommen hier zahlreiche Läuferinnen und Läufer zusammen, die Spaß am Straßenlauf haben. Melanie Niesner ging, einen Tag nach den Meisterschaften, auch den 13. Dinslakener Citylauf beherzt an. Sie startete in der Frauenklasse über 5 Kilometer, unter insgesamt 317 Teilnehmerinnen. Sie ließ von Anfang an nichts anbrennen und verlor nie die Spitze aus den Augen. Beherzt ging sie das Rennen an und erreichte am Ende in 21:39 min. den 5. Platz in der Frauenklasse. Auch ihr Bruder Daniel, der einen Tag vorher ebenfalls an den Regionsmeisterschaften der langen Strecken in Oberhausen teilnahm, nahm die Herausforderung an. Er startete über die 5 Kilometer in der Männerklasse mit 307 Teilnehmern. Mit einer starken Leistung verlor auch Daniel nie die Spitzenläufer aus den Augen, was sich am Ende auszahlte. Er belegte einen unwahrscheinlich starken 3. Platz in 19:45 min. Damit boten die Geschwister Niesner eine mehr als außergewöhnliche Leistung und vertraten die Farben unseres Vereins mehr als nur gut.

Trainer **Harald Adam** schätzt besonders die Leistung von Melanie Niesner hoch ein, da sie als Sprinterin die Langstrecke eigentlich nicht so besonders liebt. Doch auch die Leistung von Daniel ist

gar nicht hoch genug einzuschätzen. Wer solche Leistungen ohne Training hervorbringt, ist mehr als nur ein Talent. Und Melanie Niesner kann mit Zuversicht die bevorstehende Freiluftsaison angehen.

Tackenbergger sammeln Medaillen in Emmerich



Ein langer, sehr sonniger Tag war für die Jugend in Emmerich beim Athletic Sportfest sehr erfolgreich. In der weiblichen Jugend U 18 stand für **Kathrin Boddenberg** als Erstes das Kugelstoßen an. Sie kam schlecht in den Wettkampf, steigerte sich dann doch noch und schaffte mit 9,24 Meter eine neue

persönliche Bestweite. Hierfür wurde sie mit der Silbermedaille belohnt. Bei den 200 m wollte sie eigentlich eine 29 laufen. Aber der heiße Tag und die lange Pause ließen die Beine schwer werden, so dass es nicht für eine gute Zeit reichte.

Am Anfang stand schon **Laeticia Mura** als Siegerin des 300 Meter Laufes fest, da sie alleine in ihrer Altersklasse W15 war. Sie lief hier mit stärkeren Athleten wurde mit 43,93 sec mit persönlicher Bestleistung im Ziel gestoppt! Im 100 Meter Lauf klappte es auch gut und mit 13,87 sec kam sie auf Rang drei, ebenfalls mit PB.

Bei der W14 konnte **Jule Goddinger** den 800 m Lauf gewinnen. Mit der Zeit von 2:35,29 min war sie nicht so zufrieden, aber Trainerin Ida Fabry sieht noch großes Potential ihre Zeit zu verbessern. Die 100 m Strecke lief Jule zum ersten Mal und konnte mit 14,41 sec Platz 2 erreichen.



Bei der männlichen Jugend vertrat **Tim Schwarzbäcker** im 100 m Lauf die Farben der DJK SG Tackenberg. Er konnte seinen Lauf mit 11,70 sec (PB) deutlich gewinnen und wurde am Ende Zeitläufe mit nur 3 Hundertsteln Rückstand Zweiter.

... born for Sport

SPORT
BEHNERT

Marktstr. 116 · 46045 Oberhausen · 0208/22990

SPORT
2000

Man muß nicht der Größte sein, um der Beste zu werden!

 **Grobe**

Dorstener Str. 307-309
46145 Oberhausen
Tel. 0208/601 777

Die Sicherheit Gutes zu kaufen.

Seit 60 Jahren Qualität in Oberhausen



Miele - Liebherr - Siemens - Gaggenau - Jura
Loewe - Bang & Olufsen - Bose - Panasonic - Technisat

Yannick Smajlovic mit Stadtrekord

Beim Bottroper Saisonstart waren zwei Leichtathleten vom DJK Tackenberg am Start. **Yannick Smajlovic** (M14) konnte bei seinem ersten 300 m Lauf auf Anhieb überzeugen. Er lief in einer Zeit von 39,08 nicht nur einen neuen Stadtrekord sondern setzte sich mit dieser Zeit auch an die Spitze der Deutschen Rangliste seiner Altersklasse. **Jule Goddinger** (W14) lief in einer Zeit von 46,11 auf Rang vier über die 300 m. Auch sie war zufrieden da zwei Altersklassen gemeinsam gewertet wurden und sie der jüngere Jahrgang war.

Unsere jugendlichen Leichtathleten haben erfolgreich an verschiedenen Wettkämpfen am 1.Mai teilgenommen.

Beim diesjährigen Läufer und Werfertag in Bochum war **Yannick Smajlovic** M14 der einzige Vertreter unseres Vereins. Wieder einmal zeigte er, trotz widriger Wetterverhältnisse, seine gute Frühform. Bei seiner ungeliebten Disziplin Kugelstoßen kam er mit einer Weite von 10,50 Meter auf Platz 1. Trotz starker Windböen konnte er auch beim Speerwerfen überzeugen und mit einer sehr guten Weite von 40,58 Meter den ersten Rang erobern. Damit hat er zwei weitere Qualifikationen für das Bundessportfest in Meppen erreicht. Yannik wurde von **Ralf Ruhrmann** trainiert, der dann von Bochum nach Kalkar fuhr, um **Kathrin Boddenberg** beim Mehrkampftag zu betreuen. Kathrin erreichte in der Altersklasse Weibliche Jugend U 18 den dritten Platz. Mit 14,13 Sekunden über 100 Meter, 9,0 Meter weit beim Kugelstoßen und guten 4,72 Metern im Weitsprung. Mit dieser Weite konnte sie sich auch für den Weitsprung für das Bundessportfest qualifizieren.

Laeticia Mura und **Jule Goddinger** nahmen am Maisportfest mit Regionsmeisterschaft "Lange Hürden" in Repelen teil. Begeistert über die Leistungen der beiden war am Ende des Wettkampftages Trainerin **Ida Fabry**. Laeticia hat die 300 Meter Hürden, weit vor der Konkurrenz, mit einer super Zeit von 50,66 Sekunden gewonnen und sich den Titel gesichert.

Jule absolvierte dort einen Dreikampf mit 14,12 Sekunden auf 100 m, 7,49 m in Kugel und 4,05 m im Weitsprung. Damit stand sie als Dritte in ihrer Altersklasse auf dem Siegerpodest.

Jetzt steht es auch fest, welche Athleten der DJK SG Tackenberg beim **Bundessportfest Meppen** teilnehmen. Tim Schwarzbäcker (100 Meter, 200 Meter, Speerwurf) Kathrin Boddenberg (Weitsprung, Kugelstoßen), Jule Goddinger (100 Meter, Kugelstoßen, 800 Meter), Laeticia Mura (80 Meter Hürden, 100 Meter, 300 Meter, 800 Meter) Yannick Smajlovic (80 Meter Hürden, 100 Meter, Kugelstoßen, Speerwurf, Weitsprung). Außerdem starten noch Melanie Niessner und Stefan Schuchardt bei den Senioren.

Tackenberger Leichtathleten in Siegerlaune

Drei Tackenberger Leichtathleten zeigten sich beim 40ten Duisburger Schülersportfest in guter Frühform. **Yannick Smajlovic** M14 überragte wieder einmal mit drei Siegen. Den 80m Hürdenlauf beendete er in einer Zeit von 12,43 sek..Eine Stunde später ging er über 100m an den Start siegte in einer Super Zeit von 12,14sek..Zum Schluss ging es zum Weitsprung , dort gewann er mit einer Weite von 5,41m. blieb hier aber unter seinen Möglichkeiten.

Joshua Ingenwerth M11er Nachwuchs Talent ging auch in drei Wettbewerben an den Start. Joshua wurde mit einer Weite von 3,75m undankbarer vierter im Weitsprung,drei cm hinter den späteren Sieger. Mit ein wenig Wut im Bauch siegte er anschließend beim Ballwurf mit einer spitzen Weite von 39m. Zum Schluss lief er die 50m in 8,00 sek und wurde 5ter.

Sophia Rosezin W13er Athletin wurde mit einer Weite von 25,50m dritte im Ballwurf und anschließend über 75m mit einer Zeit von 12,03 sek. Zwölfte.

Trainerin Ida Fabry war sehr zufrieden mit den gezeigten Leistungen.

Tackenberggerinnen in der StG Ruhr-West beim NRW Senioren Team-Endkampf in Lüdenscheid am Start



Die StG Ruhr-West mit Niesner, Stevic und Wochnik ist NRW-Vizemeister.

Die Startgemeinschaft Ruhr-West, mit **Melanie Niesner, Corinne Wochnik, Nora Stevic**, Anke Pirsig, Andrea Ellinger und Anja Tempelhoff, startete beim NRW Senioren Team-Endkampf in Lüdenscheid recht erfolgreich. Allen voran die Tackenberggerinnen Niesner, Stevic und Wochnik zeigten in allen Wettbe-

werben eine souveräne Leistung. Am Ende holte sich die StG Ruhr-West die NRW-Vizemeisterschaft vor der StG Bedburg-Dinslaken, die den 3. Platz belegten.

Es begann mit dem 100-Meter-Sprint, der für die Startgemeinschaft Ruhr-West mit einem Dreifacherfolg endete. Melanie Niesner und Anke Pirsig holten sich in 13,39 sec. Den Doppelsieg. Andrea Ellinger kam in 13,40 sec. als Drittplatzierte ins Ziel. Kurz danach folgte der Weitsprung. Hier belegte die StG Ruhr-West den zweiten, dritten und vierten Platz. Anke Pirsig holte sich mit 4,80 Meter den 2. Platz. Melanie Niesner und Nora Stevic lieferten sich einen spannenden Kampf und belegten den 3. und 4. Platz. Stevic sprang 4,74 Meter und Niesner 4,73 Meter weit. Auch im Hochsprung gab es herausragende Ergebnisse für die StG Ruhr-West. Anke Pirsig belegte den 1. Platz mit 1,44 Meter und Melanie Niesner konnte endlich ihre persönliche Bestleistung aus dem Jahr 2017

wiederholen. Sie übersprang mal wieder 1,40 Meter und belegte damit den 2. Platz. Auf dem 7. Platz landete Anja Tempelhoff mit übersprungenen 1,24 Meter. In den Wurfdisziplinen lief es hingegen nicht so optimal. Im Kugelstoßen holte sich Andrea Ellinger den 4. Platz mit 9,60 Meter und Corinne Wochnik erreichte mit 8,48 Meter den 5. Platz. Im Diskuswurf hatte Corinne Wochnik vor Andrea Ellinger die Nase vorn. Wochnik erzielte den 4. Platz

Brokamp & Tinnefeld



Versicherungsmakler GmbH

90 Prozent der Eigentümer haben ihr Haus falsch oder zu teuer versichert!

Möchten SIE zu den 10 Prozent gehören?



Bei keiner anderen Versicherung herrscht derzeit soviel Unruhe und Bewegung wie in der **Wohngebäudeversicherung**.

Bedingt durch einen immer höheren Schadenaufwand -*sei es durch zunehmende Wetterereignisse, sowie insbesondere durch immer mehr Leitungswasserschäden*- reagieren die Versicherungsgesellschaften aktuell mit zum Teil massiven Beitragserhöhungen oder auch Kündigungen der Verträge.

Um Ihnen eine „vernünftige“ Lösung zur Versicherung Ihres Wohngebäudes bieten zu können, sprechen Sie uns einfach an. Übrigens: **Auch wenn Sie mehrere Vorschäden in den letzten Jahre hatten, haben wir die passende Lösung für Sie!**

**Brokamp & Tinnefeld Versicherungsmakler GmbH
Bürgerstr. 20 - 47057 Duisburg**

Tel.: 0203/35 93 47

Fax: 0203/35 93 48

Internet: www.mbt24.de

E-Mail: service@mbt24.de

mit 22,21 Meter und Ellinger landete mit 19,60 Meter auf dem 8. Platz.

Über die 800-Meter-Strecke gingen Corinne Wochnik und Anja Tempelhoff an den Start. Die Ergebnisse dieses 800-Meter-Laufes lagen am nächsten Tag immer noch nicht vor. Doch am Gesamtergebnis wird sich dadurch wohl nichts ändern.

Die Staffel der StG Ruhr West siegte souverän Die 4x100 Meter Staffel der W30 lieferte hingegen einen sehr starken Lauf ab. In der Besetzung Melanie Niesner, Andrea Ellinger, Nora Stevic und Anke Pirsig sprinteten die Damen in ausgezeichneten 51,80 sec. auf den 1. Platz. Die zweitplatzierte Staffel der StG Nutrixion Masters konnte das Tempo nicht mithalten und war fast 4 Sekunden langsamer.

Eine außergewöhnliche Leistung der StG Ruhr-West. Damit ist die Startgemeinschaft Ruhr-West für die Team DM im September im hessischen Baunatal qualifiziert. Bis dahin werden die Damen der W30 mit Sicherheit noch einiges zulegen können. Tackenberg-Trainer Harald Adam verfolgte den Wettkampf vor Ort und war von den drei Tackenbergerinnen Niesner, Stevic und Wochnik begeistert. Die Damen kämpften verbissen und haben somit einen wesentlichen Anteil am Erfolg der StG Ruhr-West.

Berichte aus der Handball – Abteilung



Handballer und die Fans

18.Spieltag Mülheim-Saarn II - DJK 27:14 (11:9)

Nachdem man im Hinspiel bereits zu Beginn das Spiel aus der Hand gegeben hatte (1:9 nach 15 Minuten), war die Marschroute zu Beginn klar: Direkt voll dagegen halten, um dem Spitzenreiter einen angemessenen Kampf zu bieten. Das funktionierte in der Abwehr zu Beginn gut, doch der Angriff kam kaum ins Rollen. Entsprechend das 4:4 nach 12 Minuten, das beide Seiten durch das Auslassen bester Tormöglichkeiten ermöglichten. Kein Team fand wirklich ins Spiel, bis zur Pause blieb das Spiel ein reiner Kampf.

Auch in der Halbzeitpause forderte die DJK nur eines: Den Gegner nicht schnell davon ziehen zu lassen, um das Spiel offen zu halten. Das gelang aber im zweiten Durchgang gar nicht. Direkt zu Beginn ließen die Tackenberger ein ums andere Mal klare Torgelegenheiten liegen, die der Gegner zu schnellen Treffern über die erste oder zweite Welle nutzte. Erst nach zehn Minuten traf die DJK wieder - da stand es 10:16 und das Spiel war quasi gelaufen. Die Saarner standen nun gut in der Deckung, dem Gast fiel kaum etwas ein und folgerichtig setzte sich der Tabellenführer Tor um Tor ab. Am Ende eine gebrauchte zweite Halbzeit, die auch in dieser Höhe verdient an die Mülheimer geht, die man leider nur 30 Minuten lang ärgern konnte.

Am kommenden Wochenende muss eine Steigerung her, um gegen den SV Heißen zu bestehen und die Niederlage aus dem Hinspiel wettzumachen. Die Heißener sind direkter Konkurrent im Kampf um die Plätze 4 und 5, sodass zwei Punkte wichtig sind.

DJK: Kramp, Eisgruber; Linne, Witt, Neumann, Terhorst (1), Gottschalk (2/1),
Wolff, Jeschke (2), Schmidt (5), Neuschl (4).



Getränke-Elpenbach

Inh. M. Simon

*Verleih von Zapfanlagen,
Lieferservice etc.*

Elpenbachstr. 1-3
46119 Oberhausen

Tel.: 02 08 / 60 84 61
Fax: 02 08 / 307 25 61

19.Spieltag: DJK - SV Heißen 35:25 (17:7)

Gegen den Tabellennachbarn aus Heißen ging es darum, den 5.Tabellenplatz abzusichern und sich die Chance zu erhalten, im direkten Duell mit dem MSV Duisburg in zwei Wochen Platz 4 zurückzuerobert. Dazu sollte die deutliche Hinspielniederlage vergessen gemacht werden. Das gelang von Beginn an gut, letztmalig kamen die Heißener beim 6:4 auf zwei Tore heran. Das 10:4 nach 14 Minuten baute die DJK bis zur Pause auf 10 Tore Vorsprung aus. Konsequente Abschlüsse im Angriff, eine bewegliche Abwehr und dahinter zwei starke Torhüter entschieden das Spiel bereits in der ersten Halbzeit. Wie die DJK im Hinspiel reisten allerdings dieses Mal die Gäste mit einem Rumpfkader an, der während der ersten Halbzeit weiter reduziert wurde.

Die DJK verpasste es in der zweiten Halbzeit, einen noch klareren Sieg herauszuspielen, insbesondere, weil die Gäste sich im Angriff steigerten und die Abwehr der Tackenbergers ein wenig nachließ. Dennoch wurde der Sieg souverän ins Ziel gebracht. Christopher Wolff feierte seinen ersten Torerfolg vom Siebenmeterstrich, auch Tobias Terhorst traf in seinem ersten Spiel für die DJK gleich doppelt.

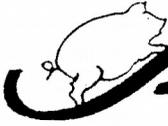
In der kommenden Woche geht es zum TV Walsum-Aldenrade III, gegen den man das Hinspiel knapp gewonnen hat. Zwei Punkte sind das klare Ziel, um die Position zu festigen.

DJK: Eisgruber, Kramp; Schmidt (11), Neuschl (4/2), Gottschalk (2), Terhorst, To. (2), Wolff (1/1), Terhorst Ti. (8), Suthoff (6), Borgard (1).

20. Spieltag - TV Aldenrade 2 - DJK 20:30 (12:16)

Inzwischen hat sich die Liga doch deutlich in mehrere kleine Felder unterteilt: Die ersten drei Teams kämpfen noch mehr oder weniger um den Aufstieg, dahinter kämpft die DJK punktgleich mit dem MSV Duisburg um Platz 4. Den Anschluss an diesen Kampf wollen unter anderem die Gastgeber aus Aldenrade schaffen, die mit drei anderen Mannschaften im Niemandsland der Tabelle ste

IHRE METZGEREI

 *Auda*

Mit uns bewußt genießen ...

Dorstener Straße 334

Telefon 0208 / 60 91 85

46119 Oberhausen-Tackenberg

Täglich wechselnder Mittagstisch

Gesundheit!

TACKENBERG
APOTHEKE

Inhaber: Thomas Horst
Dorstener Str. 328 | 46119 Oberhausen

Tel.: 0208-60 01 55 | Fax: 0208-60 66 85
www.tackenberg-apotheke.de

hen. Dass das auch weiterhin so bleibt, wollte die DJK mit einem Auswärtssieg begünstigen.

Es gelang ein Start nach Maß, schnell führte der Gast mit 6:3. Doch die Aldenradener kamen wieder heran und konnten das Spiel bis zur 20. Minute offen gestalten (8:8). Nach einer Auszeit besann sich die DJK dann aber insbesondere im Abschluss, so dass ein kleiner Vorsprung erspielt werden konnte, der vom 13:9 an bis zur Pause bestand hatte. Das Ziel für die zweite Halbzeit war klar: Weiter konsequent die Chancen nutzen, welche die Abwehr der Aldenradener immer wieder ermöglichte. Dazu musste die Deckung stabiler werden. Dies gelang vom Anpfiff weg, die Gastgeber kamen nicht mehr näher heran und ein kleiner Lauf genügte, um beim Stand von 20:15 entscheidend auf 24:16 davon zu ziehen. In der Folge sorgte die DJK dafür, dass fast alle Spieler Einsatzzeiten erhielten und verwaltete den Vorsprung insbesondere durch eine sichere Deckung, die dem Gegner immer wieder schwierige Würfe gab.

Am Ende bleibt ein souveräner Auswärtssieg, der die Chance auf Platz 4 weiterhin am Leben erhält. Am kommenden Samstag geht es dann im direkten Duell gegen den MSV Duisburg.

DJK: Eisgruber; Terhorst, To. (5), Isegrei, Linne (3), Witt, Terhorst, Ti. (3/1), Wolff, Borgard (1), Vahnenbruck (4), Jeschke (7), Schmidt (5), Neuschl (1), Sondermann (1).

21. Spieltag: DJK - MSV Duisburg 21:21 (9:12)

Im Spiel um Platz vier wurde die Entscheidung am gestrigen Samstag vertagt - weiterhin rangieren beide Mannschaften mit nun 13 Minuspunkten punktgleich auf den Plätzen vier und fünf - Der MSV hat lediglich ein Spiel mehr auf der Habenseite und damit zwei Pluspunkte mehr.

Die DJK fand nur schwer ins Spiel, im Angriff lief fast gar nichts zusammen. Die funktionierende Deckung sorgte dafür, dass der MSV nicht komplett davon zog. Über 3:3 und 4:6 setzten die Gäste sich bis zur Pause kontinuierlich ab. Dass es nur drei Tore wa



Ambulanter Pflegedienst
Feenzauber

- ✓ App für Angehörige
- ✓ Seniorenkino
- ✓ Hausnotruf für Ihre Sicherheit
- ✓ Angehörigen Sprechstunde
- ✓ Individuelle Versorgungszeiten

Mandy Barbeck

Wir beraten Sie gerne!
 Neumühler Str. 39 · 46149 Oberhausen
 Fon 0208 74126468 · Fax 0208 74126660
 kontakt@pflagedienstfeenzauber.de
 www.pflagedienstfeenzauber.de

ren, war das beste, was die DJK aus den ersten 30 Minuten mitnehmen konnte. Doch zu Beginn der zweiten Hälfte drehte sich das Spiel komplett. Ein 8:2- Lauf ließ die Tackenbergler auf 17:14 davon ziehen, im Angriff wurden immer wieder einfache Tore erzielt, die Abwehr stand weiterhin sicher. Warum dann ein erneuter Bruch durch das Spiel ging, erscheint immernoch schleierhaft. Der gegnerische Torwart wurde unnötig stark gemacht und ins Spiel gebracht, sodass er mit starken Paraden immer wieder glänzen konnte. Beim Stand von 19:20 hatte der MSV das Spiel wieder gedreht. Die DJK riss sich am Riemen, erzielte zwei wichtige Tore und hatte in der Schlussphase zweimal die Chance, den Siegtreffer zu erzielen. Beide Chancen aber wurden vergeben, auch der Gast vermochte nicht mehr zu treffen, sodass ein leistungsgerechtes Unentschieden auf der Anzeige stand.

Nach zwei Wochen Pause geht es in die Kuhle zum TuS Alstaden II. Bleibt die Weste der DJK in den letzten fünf Spielen sauber, ist der vierte Platz sicher.

DJK: Eisgruber; Terhorst, To. (4), Witt, Suthoff (2), Binder, Terhorst, Ti. (2), Gottschalk (2), Wolff, Borgard, Vahnenbruck (3), Jeschke (3), Schmidt (5/1).

22.Spieltag: TuS Alstaden II - DJK 20:23 (10:12)

Auf ungeliebtem Tartanboden fand die DJK gut ins Spiel und führte schnell mit 5:2. Die Gastgeber wachten dann aber auf und schafften es, gegen träge Tackenbergler auszugleichen (6:6). Eine Führung gelang den Alstadenern nicht, doch sie blieben im Spiel, sodass die DJK bis zur Halbzeit nur mit zwei Toren führte. Bereits in der Pause wurde das lethargische Abwehr- und Angriffsverhalten moniert, doch nach dem Wiederanpfiff gab es keine Besserung. Im Gegenteil, die DJK addierte noch eine unterirdische Abschlussquote, die dafür sorgte, dass der Gastgeber aufholte, ausglich und anschließend Tor um Tor davon zog. Auch die Auszeit beim Stand von 13:16 für die Alstadener änderte nichts, lediglich der Angriff fungierte wieder abschlussstärker. Der TuS zog auf 16:20 davon, rund 10 Minuten standen noch auf der Uhr.

Plötzlich war die DJK wieder da: Mit einem 7:0- Lauf in den letzten Minuten wurde das Spiel gedreht, am Ende stand ein glücklicher Arbeitssieg, der nur aufgrund der starken Defensive in den letzten 10 Minuten der Partie als verdient bezeichnet werden kann. Die Gastgeber hatten bis dahin bereits mehrfach die Möglichkeit, das Spiel zu schließen, verpassten diese aber.

DJK: Eisgruber; Terhorst To. (6), Linne (2), Witt, Suthoff (3), Binder, Neumann, Terhorst, Ti.(5), Borgard, Jeschke (3), Schmidt (3/1), Behrendt, Isegrei (1).

23.Spieltag: DJK - HSG Mülheim II 21:23 (10:15)

Mit der HSG Mülheim wartete die letzte Mannschaft aus dem Spitzentrio auf die DJK. Zuhause wollte man die Pleite aus dem Hinspiel vergessen machen, was aber nur phasenweise gelang und am Ende nicht für Punkte reichte. Nach ausgeglichenem Beginn setzte der Gast sich konsequent ab, von 5:6 auf 5:10. In der Folge kämpfte die DJK sich zurück (9:11), musste aber bis zur Pause erneut einen hohen Rückstand hinnehmen, insbesondere bedingt durch unnötige Undiszipliniertheiten.

Zu Beginn der zweiten Hälfte baute die HSG den Vorsprung weiter aus (12:20), das Spiel schien entschieden. Doch die DJK

steckte nicht auf und die knapp besetzte Bank der Mülheimer machte sich bemerkbar. 65 Sekunden vor dem Ende stand der Anschlusstreffer zum 21:22 auf der Anzeigetafel. Leider gelang es der DJK nicht mehr, den folgenden Angriff der HSG zu verhindern, sodass am Ende ein doppelter Punktverlust stand.

Dennoch sollte man die letzten 10 Minuten hervorheben, in denen mit vollem Einsatz 7 Tore aufgeholt werden konnten. Bei klarerer Chancenverwertung über die gesamte Spielzeit hätten die Punkte heute auch in Tackenberg bleiben können.

In den kommenden Wochen stehen mit dem Auswärtsspiel in Rheinhausen (13.), dem Heimspiel gegen Kirchhellen (12.) und dem abschließenden Gastspiel beim Styrumer TV (10.) noch Spiele gegen die Teams aus der unteren Tabellenregion an. Hier gilt es, die Konzentration hochzuhalten und auf mindestens eine weitere Niederlage des MSV Duisburg zu hoffen, um die Vorjahresplatzierung 4 wiederholen zu können. Momentan steht man 2 Punkte hinter dem MSV (bei direktem gewonnenen Vergleich) und 3 Punkte vor dem SV Heißen auf Platz 5.

DJK: Eisgruber, Terhorst, To. (6), Linne (3), Witt, Binder (1), Terhorst (5/1), Gottschalk, Wolff, Borgard, Schmidt (6/2), Suthoff, Nocke, Maucke. Unsere Ansprechpartner

24. Spieltag: VFL Rheinhausen II - DJK 11:31 (6:13)

Beim Tabellenletzten, der letzt- und einmalig am ersten Spieltag gepunktet hatte, stand für die DJK zu später Stunde (19:45 Uhr Anwurf) das vorletzte Auswärtsspiel der Saison an.

Mit knapper Besetzung zeigte sich dennoch schnell, dass hier heute kaum die Möglichkeit bestand, die Punkte nicht mitzunehmen. Der Gastgeber trat lediglich zu siebt an und war der DJK individuell deutlich unterlegen. Allerdings sorgte das nach dem schnellen 3:0 und einem 11:3 nach 18 Minuten dafür, dass die DJK hinten wie vorne extrem schleifen und den stark kämpfenden Gegner auf Tuchfühlung bleiben ließ. Bis zur Halbzeit konnte sich die DJK aufgrund mangelnder Chancenverwertung nicht weiter absetzen, die Rheinhausener kamen auf 6:13 heran.

In der Halbzeit wurden die Defizite klar angesprochen, insbesondere eine stärkere Abwehrarbeit und eine klarere Chancenverwertung angemahnt. Diese Marschrouten wurden in der zweiten Halbzeit deutlich besser umgesetzt, sodass diese mit 18:5 an die DJK ging. Insgesamt endet ein sehr faires Spiel mit einem angemessenen Ergebnis, vor allem aufgrund der zweiten Halbzeit waren die Tackenbergler anschließend nicht völlig unzufrieden.

Durch die Niederlage des MSV Duisburg am Sonntag gegen den TV Biefang III holt sich die DJK damit den vierten Tabellenplatz zurück. Mit zwei Siegen gegen Kirchhellen II am Samstag und in Styrum am letzten Spieltag soll dieser Platz gehalten werden, um die Leistung aus dem Vorjahr zu bestätigen.

DJK: Eisgruber; Elfes, L.(1), Wolff, Witt (2/2), Terhorst, To. (9), Terhorst, Ti. (5), Jeschke (6), Borgard, Suthoff (6), Binder (2).



Wir gratulieren....

..... zum 80. Geburtstag

Herrn	Rudolf Goehr	08.05.1938
Herrn	Conrad Klaus	10.05.1938

..... zum 83. Geburtstag

Frau	Sigrid Schlicht	14.05.1935
Frau	Lydia Rapp	25.05.1935

..... zum 88. Geburtstag

Frau	Hedwig Parche	09.05.1930
Frau	Irmgard Uebber	09.05.1930

..... zum 91. Geburtstag

Frau	Käthe Hoffmann	15.05.1927
------	----------------	------------



Inhaber: Christoph & Claudia Lenko
Oberhausener Straße 391 · 46240 Bottrop · Tel (0 20 41) 9 40 84

e-Mail: info@forsthausspecht.de · www.forsthausspecht.de

Täglich ab 11 Uhr geöffnet.
Mittagstisch von 12:00 - 15:00 Uhr,
Abendstisch von 18:00 - 22:00 Uhr

Fünf junge Leichtathleten erhielten von der **Stadtsparkasse Oberhausen** neue Trainingsanzüge und möchten sich ganz herzlich dafür bedanken.



Bitte vormerken!!!!



Unser nächstes SGT-Café findet statt am Sonntag, dem 1. Juli 2018 ab 15 Uhr im Vereinshaus

Ausgerichtet wird es von der Senioren-Gruppe von Birgit Tenhaven

Wer möchte am DRK Ersthelferkurs teilnehmen?



Der Kurs ist geplant für den **27.10.2018** und geht von 09:00 bis 17:00 Uhr. Interessenten melden sich bitte bei Georg Leitzgen entweder per Telefon (0208) 60 82 37 oder unter der neuen E-Mail Adresse g.leitzgen@gmx.net

Impressum

Herausgeber
Redaktion
Inhalt:

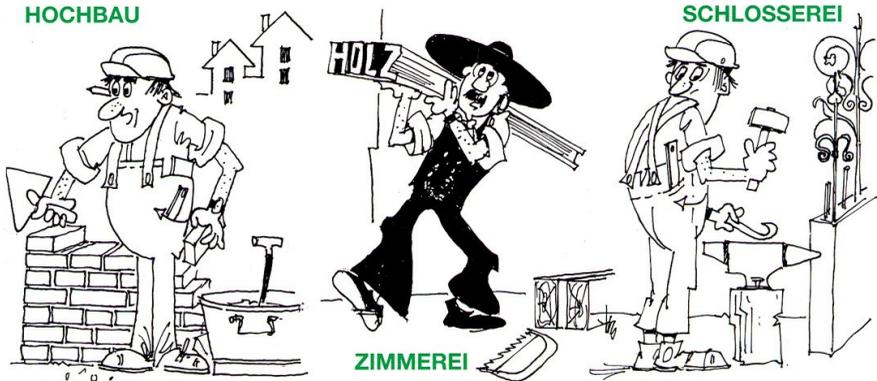
DJK SG Tackenberg e. V.

Ellen Weber (E-Mail: ellenweber@hartmutweber.de)

Die Artikel wurden von den einzelnen Abteilungen erstellt und zur Verfügung gestellt. Die Redaktion hat das Recht zur Kürzung, Streichung und Änderung. Sie geben nicht zwangsläufig das Meinungsbild des Vorstandes wieder.

Fotos

Privat



TRADITION + TECHNOLOGIE

- Wohnungsbau
- Industriebau
- Sanierung
- Tiefbau
- Holzfachwerksbau
- Kunstschmiede
- Stahlbau
- Ingenieurbau
- Gebäudehebungen bis 1000 t
- Entspannungsbohrungen bis DN 600
- Horizontalbohrungen bis DN 400
- Diamantsäge- und Bohrarbeiten
- Verpressarbeiten

Dorstener Straße 553
46119 Oberhausen

Postfach 12 02 51
46102 Oberhausen

Telefon (02 08) 6 09 90 91
Telefax (02 08) 60 83 23